

Montag, 21.01.2019



00:00 Nachrichten und Wetter

00:05 Das ARD-Nachtkonzert (I)

präsentiert von BR-Klassik
Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Max Bruch: Symphonie Nr. 2 f-Moll, op. 36 (Staatskapelle Weimar: Michael Halász); Hanns Eisler: Vier Stücke, op. 13 (Hilmar Thate, Sprecher; Ekkehard Wagner, Tenor; Rudi Liebetrau, Schlagzeug; Rundfunkchor Leipzig: Horst Neumann); Friedrich Schneider: Klaviertrio Es-Dur, op. 38 (TrioSono); Richard Strauss: "Symphonia domestica", op. 53 (MDR Sinfonieorchester: Kristjan Järvi)

02:00 Nachrichten, Wetter

02:03 Das ARD-Nachtkonzert (II)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Georg Friedrich Händel: "Gloria in excelsis Deo" (Lorin Wey, Knabensopran; Clemencic Consort: René Clemencic); Antonio Rosetti: Partita F-Dur, M B18 - "La chasse" (Amphion Wind Ensemble); Josquin Desprez: "Miserere mei, Deus" (La Chapelle Royale: Philippe Herreweghe); Franz Berwald: Klaviertrio Nr. 1 Es-Dur (The Seraphin Trio); Hector Berlioz: "Te Deum", op.22 (Keith Lewis, Tenor; Matthias Eisenberg, Orgel; Kinder und Jugendchor des Hessischen Rundfunks; Vokalensemble Frankfurt; Bachchor und Currende der Christuskirche Mainz; hr-Sinfonieorchester: Eliahu Inbal)

04:00 Nachrichten, Wetter

04:03 Das ARD-Nachtkonzert (III)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Joseph Jongen: Harfenkonzert, op. 129 (Anneleen Lenaerts, Harfe; Brüsseler Philharmoniker: Michel Tabachnik); Gabriel Fauré: Drei Romanzen, op. 17 (Jean-Philippe Collard, Klavier); Louis Spohr: Symphonie Nr. 6 G-Dur, op. 116 - "Historische" (NDR Radiophilharmonie: Ton Koopman)

05:00 Nachrichten, Wetter

05:03 Das ARD-Nachtkonzert (IV)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Valentin Rathgeber: Konzert C-Dur, op. 6 Nr. 13 (Thibaud Robinne, Patrick Dreier, Trompete; Das Neu-Eröffnete Orchester: Jürgen Sonnentheil); Evaristo Felice dall'Abaco: Concerto a-Moll, op. 2, Nr. 4 (Concerto Köln); Giuseppe Martucci: Thema und Variationen Es-Dur, op. 58 (Nelson Goerner, Rusudan Alavidze, Klavier); Josef Mysliveček: Sinfonie F-Dur, EvaM 10:F6 (London Mozart Players: Matthias Bamert); Giovanni Benedetto Platti: Violoncellokonzert Nr. 8 D-Dur (Sebastian Hess, Violoncello; Akademie für Alte Musik Berlin); Percy Grainger: "English Waltz" (Penelope Thwaites, John Lavender, Klavier)

06:00 Nachrichten und Wetter

06:05 Kulturfrühstück

Kultur am Morgen
06:15 Gedicht
06:30 Zuspuch
07:00 Nachrichten
07:30 Frühkritik
07:55 Kulturtipps - Heute in Hessen
08:00 Nachrichten
08:15 Kulturpresseschau

08:30 Buch und Hörbuch
09:00 Nachrichten
09:15 Gedicht
(Wh. von 06:15 Uhr)

09:30 Lesezeit

Autor: Titel

10:00 Nachrichten und Wetter

10:05 Klassikzeit

Musik aus Barock, Klassik und Romantik - zum Genießen und Entspannen
Außerdem: CD-Tipps und Aktuelles aus der Welt der Kultur.
Unser Musikprogramm: (eine Auswahl)

Vivaldi: Concerto d-Moll RV 565 (Georg Kallweit, Violine und Leitung / Elfa Rún Kristinsdóttir, Violine / Jean- Guihen Queyras, Violoncello / Akademie für Alte Musik Berlin)
Saint-Saëns: Allegro appassionato für Klavier und Orchester op. 70 (Stephen Hough / City of Birmingham Symphony Orchestra / Sakari Oramo)
Beethoven: 6. Sinfonie F-Dur op. 68 "Pastorale" (Minnesota Orchestra / Osmo Vänskä)
Mozart: Fagottkonzert B-Dur KV 191 (Frank Morelli / Orpheus Chamber Orchestra)
11:55 Kulturtipps - Heute in Hessen

12:00 Nachrichten und Wetter

12:05 Doppelkopf

Am Tisch mit Marlis Petersen, "Silberstimme"
Die Sopranistin Marlis Petersen feiert an den wichtigsten Opernhäusern der Welt große Erfolge, in New York und London, München und Wien. Eine Figur hat sie besonders intensiv beschäftigt: Alban Bergs "Lulu". In zehn Inszenierungen hat sie den Aufstieg und tiefen Fall dieser Frau dargestellt. Eine Rolle, die auch in der Künstlerin Spuren hinterlassen hat.

<p>Als "lustige Witwe" Hanna Glawari hat Marlis Petersen in der letzten Spielzeit an der Oper Frankfurt nicht nur den Grafen Danilo schwer beeindruckt. Im "hr2-Doppelkopf" erzählt die 1968 in Sindelfingen geborene und international gefeierte Sängerin in feinem schwäbischen Dialekt von ihren musikalischen Anfängen mit Klavier und Querflöte, von den Tricks in der Gesangstechnik und ihrer neuen Liebe zum Lied. Und sie erklärt, warum sie sich in jungen Jahren für die schwedische Popgruppe Abba begeistert hat.</p> <p>Marlis Petersen lebt in Griechenland und hat neben einer Wohnung in Athen auch ein Haus auf der Peloponnes. Dort, in der Natur und beim Ernten von Oliven, findet sie einen Ausgleich zum anstrengenden Opernalltag.</p> <p>Gastgeber: Eckhard Roelcke</p>	<p>16:00</p> <p>16:05</p> <p>18:00</p> <p>18:05</p> <p>19:00</p> <p>19:04</p> <p>20:00</p> <p>20:04</p>	<p>Nachrichten und Wetter</p> <p>Kulturcafé Das Kulturmagazin am Nachmittag</p> <p>Nachrichten und Wetter</p> <p>Der Tag Ein Thema, viele Perspektiven</p> <p>Nachrichten und Wetter</p> <p>Hörbar Musik grenzenlos</p> <p>Nachrichten und Wetter</p> <p>Konzertsaal Das "Mahler Chamber Orchestra" beim Lucerne-Festival</p> <p>Sol Gabetta war im letzten Jahr "Artiste étoile", Star-Künstlerin beim Sommer-Festival in Luzern. Mit ihr als Solistin geriet das 1. Cellokonzert des tschechischen Komponisten Bohuslav Martin# zum Publikumserfolg. Sol Gabetta, Violoncello Mahler Chamber Orchestra Leitung: François-Xavier Roth</p> <p>Bartók: Divertimento Sz. 113 Martin#: 1. Cellokonzert D-Dur H. 196 Bizet: Jeux d'enfants (Petite Suite) Haydn: Sinfonie Nr. 83 g-Moll "Die Henne"</p> <p>(Aufnahme vom 28. August 2018 aus dem Kultur- und Kongresszentrum)</p> <p>"Einfach wunderbar" findet Sol Gabetta das 1. Cellokonzert von Bohuslav Martin#. Bei einem Publikumsgespräch im Rahmen des "Lucerne Festival" erklärte die argentinische Cellistin, sie habe sich "vorgenommen, es beim Publikum durchzusetzen".</p>	<p>Überaus reizvoll seien "die an böhmische Volksmelodien angelehnten Themen" ebenso wie "die unglaublich interessanten rhythmischen Strukturen" des Werks. Volksmusikalische Momente, allerdings aus Ungarn, erklingen mit Béla Bartóks Divertimento auch gleich zum Auftakt des Konzerts. Dann aber führt uns Dirigent Francois-Xavier Roth mit dem "Mahler Chamber Orchestra" zurück in die Kindheit: mit George Bizets kleiner Suite "Jeux d'enfants". Den Schluss markiert ein Ausflug zum Bauernhof: In Joseph Haydn's Sinfonie "Die Henne" ahmt eine Oboe die Laute von gackernden Hühnern nach.</p> <p>22:30 Jazz Now Aus dem Dschungel der Neuveröffentlichungen heute u.a. mit: Am Mikrofon: Guenter Hottmann</p> <p>23:00 Nachrichten und Wetter</p> <p>23:04 Doppelkopf Am Tisch mit Marlis Petersen, "Silberstimme" Die Sopranistin Marlis Petersen feiert an den wichtigsten Opernhäusern der Welt große Erfolge, in New York und London, München und Wien. Eine Figur hat sie besonders intensiv beschäftigt: Alban Bergs "Lulu". In zehn Inszenierungen hat sie den Aufstieg und tiefen Fall dieser Frau dargestellt. Eine Rolle, die auch in der Künstlerin Spuren hinterlassen hat.</p> <p>Als "lustige Witwe" Hanna Glawari hat Marlis Petersen in der letzten Spielzeit an der Oper Frankfurt nicht nur den Grafen Danilo schwer beeindruckt. Im "hr2-Doppelkopf" erzählt die 1968 in Sindelfingen geborene und international gefeierte Sängerin in feinem schwäbischen Dialekt von ihren musikalischen Anfängen mit Klavier und Querflöte, von den Tricks in der Gesangstechnik und ihrer neuen Liebe zum</p>
<p>13:00 Nachrichten und Wetter</p> <p>13:05 Klassikzeit Musik aus Barock, Klassik und Romantik - zum Genießen und Entspannen Außerdem: Aktuelles aus der Kultur Unser Musikprogramm: (eine Auswahl)</p> <p>Schubert: Sinfonie h-Moll D 759 "Unvollendete" (Concertgebouw Orchester / Leonard Bernstein) Wieniawski: Legende g-Moll (Maxim Vengerov, Violine / Itamar Golan, Klavier) Bach: 4. Klavierkonzert A-Dur BWV 1055 (Angela Hewitt / Australian Chamber Orchestra / Richard Tognetti) Schumann: Neun Lieder aus der "Dichterliebe" op. 48 (Peter Schreier, Tenor / Andrés Schiff, Klavier) Respighi: Die Vögel (Academy of St. Martin-in-the-Fields / Neville Marriner)</p> <p>15:00 Lesezeit Autor: Titel</p>			

Lied. Und sie erklärt, warum sie sich in jungen Jahren für die schwedische Popgruppe Abba begeistert hat.

Marlis Petersen lebt in Griechenland und hat neben einer Wohnung in Athen auch ein Haus auf der Peloponnes. Dort, in der Natur und beim Ernten von Oliven, findet sie einen Ausgleich zum anstrengenden Opernalltag.

Gastgeber: Eckhard Roelcke

Dienstag, 22.01.2019



00:00 Nachrichten und Wetter

00:05 Das ARD-Nachtkonzert (I)

präsentiert von BR-Klassik
Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Gustav Holst: "Die Planeten", op. 32 (Cantus Domus; Ensemblerlino Vocale; Deutsches Symphonie-Orchester Berlin: Hannu Lintu); Johannes Brahms: "Liebeslieder-Walzer", op. 52. (Marcus Creed, Reiner Stelzner, Klavier; RIAS-Kammerchor: Uwe Gronostay); Heitor Villa-Lobos: "O Trenzinho do Caipira" (Rundfunk-Orchester Berlin: Hans-Dieter Baum); Vincenzo Bellini: "Norma", Duett Norma - Adalgisa aus dem 2. Akt (Hyun-Ju Park, Sopran; Ji-Young Michel, Mezzosopran; Brandenburgisches Staatsorchester Frankfurt: Heribert Beissel); Rudi Stephan: Musik für Orchester (Radio-Symphonie-Orchester Berlin: Hans Zender)

02:00 Nachrichten, Wetter

02:03 Das ARD-Nachtkonzert (II)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Peter Tschaikowsky: Symphonie Nr. 6 h-Moll, op. 74 - "Pathétique" (SWR Symphonieorchester: Dimitrij Kitajenko); Erwin Schulhoff: Suite, op. 37 (Rundfunk-Sinfonieorchester Saarbrücken: Oliver von Dohnanyi); Antonij Arenskij: Suite Nr. 2, op. 23 - "Silhouetten" (Daniel Blumenthal, Robert Groslot, Klavier); Bohuslav Martinů: Oboenkonzert (Stefan Schilli, Oboe; Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks:

Mariss Jansons); Ralph Vaughan Williams: Fantasie über ein Thema von Thomas Tallis (BBC Symphony Orchestra: Andrew Davis)

04:00 Nachrichten, Wetter

04:03 Das ARD-Nachtkonzert (III)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Imre Széchenyi: "Waldine", Polka-Mazurka (Budapest Symphony Orchestra: Valéria Csányi); Antonín Dvořák: Slawische Tänze, op. 72 (Michel Béroff, Jean-Philippe Collard, Klavier); Richard Strauss: Hornkonzert Nr. 2 Es-Dur (Samuel Seidenberg, Horn; hr-Sinfonieorchester: Sebastian Weigle)

05:00 Nachrichten, Wetter

05:03 Das ARD-Nachtkonzert (IV)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Antonio Vivaldi: Konzert g-Moll, R 152 (Accademia Bizantina: Ottavio Dantone); Carl Maria von Weber: Sieben Variationen F-Dur, op. 9 (Michael Endres, Klavier); Johann Sebastian Bach: Neues Brandenburgisches Konzert Nr. 7 D-Dur (Bande Montréal Baroque: Eric Milnes); Maurice Ravel: Sonatine fis-Moll (Claude Delangle, Saxophon; Odile Delangle, Klavier); Michael Haydn: Sinfonie Nr. 39 C-Dur, P 31 (Deutsche Kammerakademie Neuss: Johannes Goritzki); Johannes Hanssen: "Mountain March" (Norwegisches Rundfunk-Sinfonieorchester: Ari Rasilainen)

06:00 Nachrichten und Wetter

06:05 Kulturfrühstück

Kultur am Morgen
06:15 Gedicht
06:30 Zuspuch
07:00 Nachrichten
07:30 Frühkritik

07:55 Kulturtipps - Heute in Hessen

08:00 Nachrichten
08:15 Kulturpresseschau
08:30 Buch und Hörbuch
09:00 Nachrichten
09:15 Gedicht
(Wh. von 06:15 Uhr)

09:30 Lesezeit

Autor: Titel

10:00 Nachrichten und Wetter

10:05 Klassikzeit

Musik aus Barock, Klassik und Romantik - zum Genießen und Entspannen
Außerdem: CD-Tipps und Aktuelles aus der Welt der Kultur.
Unser Musikprogramm: (eine Auswahl)

Bach: 3. Orchestersuite D-Dur BWV 1068 (Concerto Köln)
Rossini: 1. Bläserquartett F-Dur (Consortium Classicum)
Rachmaninow: Paganini-Rhapsodie op. 43 (Vladimir Ashkenazy, Klavier / London Symphony Orchestra / André Previn)
Mendelssohn: Hebriden-Ouvertüre op. 26 (Orchestre des Champs-Élysées / Philippe Herreweghe)
11:55 Kulturtipps - Heute in Hessen

12:00 Nachrichten und Wetter

12:05 Doppelkopf

Am Tisch mit Yael Adler, "Oberflächenmedizinerin"

13:00 Nachrichten und Wetter

13:05 Klassikzeit

Musik aus Barock, Klassik und Romantik - zum Genießen und Entspannen
Außerdem: Aktuelles aus der Kultur
Unser Musikprogramm: (eine Auswahl)

Schubert: Rondo D 608 für
 Klavier zu vier Händen (Maria
 João Pires / Hüseyin Sermet)
 Mozart: Sinfonie Es-Dur KV 543
 (Orchestra Mozart / Claudio
 Abbado)
 Bach: Flötensonate C-Dur BWV
 1033 (Emmanuel Pahud / Trevor
 Pinnock, Cembalo / Jonathan
 Manson, Violoncello)
 Verdi: Sinfonia und
 Gefangenenchor aus
 "Nabucco" (Chor und Orchester
 der Deutschen Oper Berlin /
 Giuseppe Sinopoli)
 Rameau: Pygmalion-Suite
 (European Baroque Orchestra /
 Roy Goodman)
 15:00 Lesezeit
 Autor: Titel

Sibelius: 6. Sinfonie d-Moll op.
 104
 Sibelius: 7. Sinfonie C-Dur op.
 105

(Aufnahmen vom 13. Dezember
2013 aus dem Großen Saal)

Hindemiths "Tuttifantchen"
 erzählt von den Abenteuern
 einer Holzpuppe. Das erste
 Cellokonzert Prokofjews ist eines
 seiner originellsten Werke, aber
 auch eines der schwierigsten
 Werke der Cello-Literatur. An
 manchen Stellen ist es fast
 unmöglich, den Part so zu
 spielen, wie er geschrieben
 ist. Aber es ist auch voller
 glänzender und funkelnder
 Ideen. Seine sechste Sinfonie
 erinnere ihn immer an den Duft
 des ersten Schnees, schrieb
 Sibelius. Seine siebte Sinfonie
 kommt wie aus einer anderen
 Sphäre: Kurz und stark ist sie
 und spielt scheinbar nicht in
 dieser Welt. "Die Siebte ist
 heilige Musik", hat der Dirigent
 Osmo Vänskä einmal gesagt.

16:00 Nachrichten und Wetter

16:05 Kulturcafé

Das Kulturmagazin am
Nachmittag

18:00 Nachrichten und Wetter

18:05 Der Tag

Ein Thema, viele Perspektiven

19:00 Nachrichten und Wetter

19:04 Hörbar

Musik grenzenlos

20:00 Nachrichten und Wetter

20:04 Konzertsaal

Konzertsaal
**Das hr-Sinfonieorchester in
 der Alten Oper Frankfurt**

In diesem Konzert leitete Paavo
 Järvi in der Alten Oper das hr-
 Sinfonieorchester zum ersten
 Mal als Conductor laureate. "Von
 Holz und Schnee" handelte das
 Konzert. Die Werke stammen
 allesamt aus der ersten Hälfte
 des 20. Jahrhunderts.
 Steven Isserlis, Violoncello
 Leitung: Paavo Järvi

Hindemith: Tuttifantchen-Suite
 Prokofjew: 1. Cellokonzert

22:00 Spätlese

22:30 Jazzgroove

An den Rändern des Jazz |
 heute u.a. mit:
 Am Mikrofon: Guenter Hottmann

23:00 Nachrichten und Wetter

23:04 Doppelkopf

Am Tisch mit Yael Adler,
 "Oberflächenmedizinerin"

Mittwoch, 23.01.2019



00:00 Nachrichten und Wetter

00:05 Das ARD-Nachtkonzert (I)

präsentiert von BR-Klassik
Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Erich Wolfgang Korngold: Sinfonietta, op. 5 (Nordwestdeutsche Philharmonie: Werner Andreas Albert); Felix Mendelssohn Bartholdy: Sechs Lieder ohne Worte, op. 62 (Michael Endres, Klavier); Joseph Martin Kraus: Sinfonie Es-Dur (Concerto Köln: Werner Ehrhardt); Siegfried Wagner: Violinkonzert (Juraj Cizmarovic, Violine; WDR Rundfunkorchester Köln: Marcus Bosch); Jacques Leclair: "La petite patisserie" (Trio d'Anches de Cologne)

02:00 Nachrichten, Wetter

02:03 Das ARD-Nachtkonzert (II)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Peter von Winter: Symphonie Nr. 1 D-Dur (Münchner Rundfunkorchester: Johannes Moesus); Carlo Gesualdo da Venosa: Vier Motetten (Ensemble Vocal Européen de La Chapelle Royale: Philippe Herreweghe); Johann Baptist Vanhal: Symphonie g-Moll (London Mozart Players: Matthias Bamert); Egon Wellesz: Sinfonischer Epilog, op. 108 (Deutsches Symphonie-Orchester Berlin: Roger Epple); Richard Wagner: "Der Ring des Nibelungen", Orchesterstücke (SWR Sinfonieorchester Baden-Baden und Freiburg: Erich Leinsdorf)

04:00 Nachrichten, Wetter

04:03 Das ARD-Nachtkonzert (III)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Igor Strawinsky: Concerto (Nikita Magaloff, Klavier; NDR Sinfonieorchester: Günter Wand); Hector Berlioz: "Les nuits d'été", op. 7 (Anne-Catherine Gillet, Sopran; Orchestre Philharmonique Royal de Liège: Paul Daniel); Johann Strauß Vater: "Kettenbrücke-Walzer", op. 4 (Quintett Wien)

05:00 Nachrichten, Wetter

05:03 Das ARD-Nachtkonzert (IV)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Carlo Tesserini: Grand Sinfonie F-Dur, op. 20, Nr. 3 (Compagnia de Musici: Francesco Baroni); Johann Nepomuk Hummel: Klaviertrio F-Dur, op. 22 (Trio Parnassus); Georg Friedrich Händel: Ouvertüre D-Dur, HWV 341 (Tamás Pálfalvi, Trompete; Franz Liszt Chamber Orchestra); Peter Kreuder: "Du gehst durch all meine Träume" (Quadro Nuevo; NDR Pops Orchestra: Enrique Ugarte); Carl Reinecke: Drei Fantasiestücke, op. 43 (Anna Kreetta Gribajcevic, Viola; Oliver Triendl, Klavier); Artemio Motta: Konzert a-Moll, op. 1, Nr. 6 (Ars Antiqua Austria)

06:00 Nachrichten und Wetter

06:05 Kulturfrühstück

Kultur am Morgen
06:15 Gedicht
06:30 Zuspuch
07:00 Nachrichten
07:30 Frühkritik
07:55 Kulturtipps - Heute in Hessen
08:00 Nachrichten
08:15 Kulturpresseschau
08:30 Buch und Hörbuch
09:00 Nachrichten
09:15 Gedicht
(Wh. von 06:15 Uhr)

09:30 Lesezeit

Marieluise Fleißer: Avantgarde (1|6)

10:00 Nachrichten und Wetter

10:05 Klassikzeit

Musik aus Barock, Klassik und Romantik - zum Genießen und Entspannen
Außerdem: CD-Tipps und Aktuelles aus der Welt der Kultur.
Unser Musikprogramm: (eine Auswahl)

Grieg: Andante con moto c-Moll (Christian Ihle Hadland, Klavier / Lars Bjørnkjær, Violine / Andreas Brantelid, Violoncello)
Danzi: Variationen über "Là ci darem la mano" für Klarinette und Orchester (Sabine Meyer / Orchester der Oper Zürich / Franz Welser-Möst)
Mussorgskij: Bilder einer Ausstellung (Markus Schirmer, Klavier)
Telemann: Ouvertüre B-Dur "Les Nations" (Akademie für Alte Musik Berlin)
11:55 Kulturtipps - Heute in Hessen

12:00 Nachrichten und Wetter

12:05 Doppelkopf

Am Tisch mit einem Überraschungsgast

13:00 Nachrichten und Wetter

13:05 Klassikzeit

Musik aus Barock, Klassik und Romantik - zum Genießen und Entspannen
Außerdem: Aktuelles aus der Kultur
Unser Musikprogramm: (eine Auswahl)
Sibelius: Finlandia op. 26 (Philharmonisches Orchester Stockholm / Andrew Davis)
Bruch: 1. Violinkonzert g-Moll op. 26 (Ray Chen / London)

- Philharmonic Orchestra / Robert Trevino)
 Bach: Fünf zweistimmige Inventionen BWV 782-786 (András Schiff, Klavier)
 Nicolai: "Die lustigen Weiber von Windsor" - Romanze des Fenton "Horch, die Lerche singt im Hain" (Fritz Wunderlich, Tenor / Bayerisches Staatsorchester / Robert Heger)
 Elgar: Streicherserenade e-Moll op. 20 (English Chamber Orchestra / Paul Goodwin)
 15:00 Lesezeit
 Marieluise Fleißer: Avantgarde (1|6)
- 16:00 Nachrichten und Wetter
- 16:05 Kulturcafé**
 Das Kulturmagazin am Nachmittag
- 18:00 Nachrichten und Wetter
- 18:05 Der Tag**
 Ein Thema, viele Perspektiven
- 19:00 Nachrichten und Wetter
- 19:04 Hörbar**
 Musik grenzenlos
- 20:00 Nachrichten und Wetter
- Musikalische Entdeckungsreisen mit Niels Kaiser
- 20:04 Musikalische Entdeckungsreisen mit Niels Kaiser Kaisers Klänge**
 Beethoven abgespeckt – Heroisches für die Westentasche
 Die Sinfonien Beethovens werden gerne als heroisch bezeichnet. Doch was bleibt von ihrer Heldenhaftigkeit übrig, wenn man sie musikalisch auf Westentaschenformat stutzt? Wenn der Held der "Eroica" nicht mehr von einem voll tönenden Sinfonieorchester umjubelt wird, sondern lediglich von einem Klavierquintett? Wenn der Recke der fünften Sinfonie zwar noch durch Nacht zum Licht schreitet, dabei aber nur noch von einem kleinen Kammerensemble begleitet wird? Wenn die Heldenchöre der Neunten auf ein paar Klaviertöne zusammenschrumpfen? Sind Beethovens Sinfonien dann noch Heldenstücke? "Kaisers Klänge" führen es heute vor.
- 21:00 Stimmenreich**
 Vokalmusik aus fünf Jahrhunderten
 Ein Raum für die vielfältigen Klänge der menschlichen Stimme. Glänzende Chöre, Ensembles und Solisten interpretieren Weltliches und Geistliches von den großen Kompositionen der Renaissance bis zu den beeindruckenden Werken der Spätromantik und klangvollen Stücken unserer Zeit - präsentiert von Tabea Süßmuth.
- 22:30 Jazzfacts**
 What's going on? - Features, Interviews und was die Szene bewegt |
 Am Mikrofon:
- 23:00 Nachrichten und Wetter
- 23:04 Doppelkopf**
 Am Tisch mit einem Überraschungsgast

Donnerstag, 24.01.2019



00:00 Nachrichten und Wetter

00:05 Das ARD-Nachtkonzert (I)

präsentiert von BR-Klassik
Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Antonín Dvořák:
Violoncellokonzert h-Moll op. 104 (Daniel Müller-Schott, Violoncello; NDR Elbphilharmonie Orchester: Michael Sanderling); Gioacchino Rossini: Bläserquartett Nr. 1 (Mitglieder der NDR Radiophilharmonie); Dimitri Kabalewski: Symphonie Nr. 1 cis-Moll, op. 18 (NDR Radiophilharmonie: Eiji Oue); Anton Bruckner: Vier Motetten (NDR-Chor: Simon Schouten); Erwin Schulhoff: Streichsextett (Brahms Sextett)

02:00 Nachrichten, Wetter

02:03 Das ARD-Nachtkonzert (II)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Johann Sebastian Bach: "Jauchzet Gott in allen Landen", BWV 51 (Natalie Dessay, Sopran; Le Concert d'Astrée: Emmanuelle Haïm); Arnold Schönberg: "Pelleas und Melisande", op. 5 (Deutsche Radio Philharmonie Saarbrücken Kaiserslautern: Josep Pons), Joseph Haydn: Sonate As-Dur, Hob. XVI/43 (Marc-André Hamelin, Klavier); Hans Pfitzner: Symphonie C-Dur, op. 46 (Bamberger Symphoniker: Werner Andreas Albert); Ludwig van Beethoven: Musik zu Friedrich Duncckers Drama Leonore Prohaska, WoO 96 (Bodil Arnesen, Sopran; Helga Lehner, Sprecherin; Konstantin Restle, Glasharmonika; Renate

Erleben, Harfe; Rundfunk-Chor; Rundfunk-Sinfonieorchester
Berlin: Karl Anton Rickenbacher)

04:00 Nachrichten, Wetter

04:03 Das ARD-Nachtkonzert (III)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Josef Bohuslav Foerster: Bläserquintett D-Dur, op. 95 (Acelga Quintett); Jan Dismas Zelenka: Litaniae Lauretanae F-Dur, ZWV 152 - "Salus infirmorum" (Nancy Argenta, Sopran; Michael Chance, Countertenor; Christoph Prégardien, Tenor; Gordon Jones, Bass; Kammerchor Stuttgart; Tafelmusik: Frieder Bernius); Frank Bridge: Valse Intermezzo, H 17, Nr. 2 (BBC National Orchestra of Wales: Richard Hickox)

05:00 Nachrichten, Wetter

05:03 Das ARD-Nachtkonzert (IV)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Johannes Brahms: Ungarischer Tanz d-Moll, WoO 1, Nr. 12 (Danubia Orchestra Óbuda: Domonkos Héja); Giacomo Facco: Violinkonzert F-Dur, op. 1, Nr. 6 (Carlo Lazari, Violine; L'Arte dell'Arco); Marcel Tournier: Suite, op. 34 (Linos Harfenquintett); Antonio Vivaldi: Konzert F-Dur, R 551 (Adrian Iliescu, Satoko Koike, Sini Simonen, Violine; Kammerorchester Stuttgart: Ariadne Daskalakis); Peter Tschaikowsky: Valse de salon As-Dur, op. 51, Nr. 1 (Svjatoslav Richter, Klavier); George Gershwin: "Cuban Overture" (Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks: David Shallon)

06:00 Nachrichten und Wetter

06:05 Kulturfrühstück

Kultur am Morgen

06:15 Gedicht
06:30 Zuspruch
07:00 Nachrichten
07:30 Frühkritik
07:55 Kulturtipps - Heute in Hessen
08:00 Nachrichten
08:15 Kulturpresseschau
08:30 Buch und Hörbuch
09:00 Nachrichten
09:15 Gedicht
(Wh. von 06:15 Uhr)

09:30 Lesezeit

Marieluise Fleißer: Avantgarde (2|6)

10:00 Nachrichten und Wetter

10:05 Klassikzeit

Musik aus Barock, Klassik und Romantik - zum Genießen und Entspannen
Außerdem: CD-Tipps und Aktuelles aus der Welt der Kultur.
Unser Musikprogramm: (eine Auswahl)

Albinoni: Oboenkonzert B-Dur op. 9 Nr. 11 (Lajos Lencsés / Budapest Strings)
Mozart: Klaviersonate D-Dur KV 576 (Zhu Xiao-Mei)
Dvořák: Böhmisches Suite D-Dur op. 39 (Tschechische Philharmonie / Libor Pesek)
Satie: "Je te veux" für Klavier (Kathryn Stott)
11:55 Kulturtipps - Heute in Hessen

12:00 Nachrichten und Wetter

12:05 Doppelkopf

Am Tisch mit Ralph Turnheim, "Leinwand-Lyriker"
Das Licht geht aus, die Leinwand ist bereit, der Film fängt an. Es ist ein Stummfilm, als Begleitmusik zur Handlung erklingt möglicherweise Live-Musik von einem Klavier. Doch dann kommt er: Im Frack und mit Hut steht er am Mikrofon und legt den Leinwandhelden der Stummfilmzeit Wörter in den Mund, in Versform!

Ralph Turnheim ist der einzige professionelle Stummfilmerzähler im deutschen Sprachraum, der einzige weltweit, der das in Versform macht. Er "vertont" Filme live und lyrisch und lässt so vergangene Kinozeiten wieder auferstehen. Mit viel Humor, Sprachwitz und vor allem mit ganz viel Liebe zum Film. Im "hr2-Doppelkopf" erzählt Ralph Turnheim von seiner Passion, von 16mm Filmen und warum sie ein anderes Kinoerlebnis garantieren; er erzählt von seinen persönlichen Leinwandhelden und von seiner Liebe zu der Zeit, als die Bilder sprechen lernten.

Gastgeberin: Daniella Baumeister

Ralph Turnheim ist am 2. Februar, 15 Uhr, in der Caligari FilmBühne in Wiesbaden im Rahmen des hr2-Hörfests zu Gast.

13:00 Nachrichten und Wetter

13:05 Klassikzeit

Musik aus Barock, Klassik und Romantik - zum Genießen und Entspannen
Außerdem: Aktuelles aus der Kultur
Unser Musikprogramm:
(eine Auswahl)

Smetana: Ouvertüre zur Oper "Die verkaufte Braut" (Cleveland Orchestra / Christoph von Dohnányi)
Beethoven: 5. Sinfonie c-Moll op. 67 (Minnesota Orchestra / Osmo Vänskä)
Telemann: 1. Pariser Quartett D-Dur (Masahiro Arita, Flöte / Tokyo Baroque Trio)
Mendelssohn: 1. Klavierkonzert g-Moll op. 25 (Lang Lang / Chicago Symphony Orchestra / Daniel Barenboim)
Ravel: Le tombeau de Couperin (hr-Sinfonieorchester / Elisha Inbal)

15:00 Lesezeit
Marieluise Fleißer:
Avantgarde (2/6)

16:00 Nachrichten und Wetter

16:05 Kulturcafé

Das Kulturmagazin am Nachmittag

18:00 Nachrichten und Wetter

18:05 Der Tag

Ein Thema, viele Perspektiven

19:00 Nachrichten und Wetter

19:04 Hörbar

Musik grenzenlos

20:00 Nachrichten und Wetter

20:04 Konzertsaal Das Ensemble Modern in der Alten Oper

Ein Stadtteil von Istanbul, ein literarischer Text, die Hüllkurven elektroakustischer Signale, der Free Jazz: So unterschiedlich die Inspirationsquellen, so abwechslungsreich ist das klangliche Erlebnis der vier Werke im Programm des Ensemble Modern.
Jaan Bossier, Klarinette
Leitung: Ilan Volkov

Samir Odeh-Tamimi: Cihangir (2008)
Yann Robin: Art of Metal (2006)
Sarah Nemtsov: A Long Way Away (2011)
Johannes Mutschmann: Attack Decay (2011)

(Aufnahme vom 10. Dezember 2018 aus dem Mozart Saal)

Mit dem Programm "A Long Way Away" vom 10. Dezember 2018 aus der Alten Oper beschreitet das Ensemble Modern verschlungene Wege musikalischer Einflüsse und Stilrichtungen: Drei Komponisten und eine Komponistin, die einer Generation angehören und doch musikalisch höchst unterschiedlich sozialisiert sind.

Der 1978 in Hamburg geborene Johannes Mutschmann ist in der elektronischen Musik ebenso zu Hause wie im Jazz und in der Filmmusik. In seinem Stück "Attack Decay" lässt er Hüllkurven elektro-akustischer Signale von Instrumenten simulieren. Ein Auftrag des Ensemble Modern führte Samir Odeh-Tamimi (*1970), Komponist palästinensisch-israelischer Herkunft, 2008 nach Istanbul. Aus der urbanen Klanglandschaft des Stadtteil Cihangir entstand ein rasantes musikalisches Tagebuch für Ensemble. Für die in Berlin lebende Sarah Nemtsov (*1980) sind literarische Bezugspunkte wichtig, im Fall von "A Long Way Away" sind es Erzählungen von W. G. Sebald. Der Franzose Yann Robin (*1974) hingegen spielt in seinem Stück "Art of Metal" für Kontrabassklarinette und Ensemble auf seine musikalische Herkunft als Free-Jazz-Musiker an.

Neue Musik

21:30 Neue Musik Werkzeuge der Neuen Musik - Die Viola, Teil 1 von 2

von Raoul Mörchen
Schon die Alten wussten, Musik ist erst Musik, wenn sie klingt. Das ist in der zeitgenössischen Musik nicht anders als in der davor komponierten. Zwar hat sie vereinzelt auch Konzepte einer nur denkbaren oder einer bloß sichtbaren Musik hervorgebracht, doch nach wie vor sind die allermeisten Partituren des 20./21. Jahrhunderts emphatisch dem Klang verpflichtet. Dazu bedarf es wie eh und je spezieller Werkzeuge. Neben den Stimmen von Frau, Mann und Kind sind das die klassischen Orchester-Instrumente, zudem viele andere: Wiederentdeckungen aus Renaissance und Barock, etwa Blockflöte und Cembalo, Erfindungen wie das Präparierte Klavier, die Doppeltrichter-Trompete, der Synthesizer oder die Glissando-Flöte, Neuentdeckungen wie die

japanische Sho, zahlloses Schlagwerk aus aller Welt und aus dem Alltag sowie endlich in die ernste Kunst integrierte Instrumente aus der eigenen Volksmusik, darunter Akkordeon, Mandoline und Zither. In einer mehrteiligen Sendereihe begeben sich viele hr2-Autorinnen und –Autoren auf Spurensuche, sprechen mit exzellenten Interpreten über ihr Klangwerkzeug, mit Instrumentenbauern über neue Anforderungen, mit Komponisten über das Wie und Warum der erweiterten Spielmöglichkeiten und präsentieren die wichtigsten Werke, teils höchst außergewöhnliche Musikstücke.

Liebe zu der Zeit, als die Bilder sprechen lernten.

Gastgeberin: Daniella Baumeister

Ralph Turnheim ist am 2. Februar, 15 Uhr, in der Caligari FilmBühne in Wiesbaden im Rahmen des hr2-Hörfests zu Gast.

22:30 Jazz Now

Aus dem Dschungel der Neuveröffentlichungen | heute u.a. mit:
Am Mikrofon: Guenter Hottmann

23:00 Nachrichten und Wetter

23:04 Doppelkopf

Am Tisch mit Ralph Turnheim, "Leinwand-Lyriker"
Das Licht geht aus, die Leinwand ist bereit, der Film fängt an. Es ist ein Stummfilm, als Begleitmusik zur Handlung erklingt möglicherweise Live-Musik von einem Klavier. Doch dann kommt er: Im Frack und mit Hut steht er am Mikrofon und legt den Leinwandhelden der Stummfilmzeit Wörter in den Mund, in Versform!
Ralph Turnheim ist der einzige professionelle Stummfilmerzähler im deutschen Sprachraum, der einzige weltweit, der das in Versform macht. Er "vertont" Filme live und lyrisch und lässt so vergangene Kinozeiten wieder auferstehen. Mit viel Humor, Sprachwitz und vor allem mit ganz viel Liebe zum Film. Im "hr2-Doppelkopf" erzählt Ralph Turnheim von seiner Passion, von 16mm Filmen und warum sie ein anderes Kinoerlebnis garantieren; er erzählt von seinen persönlichen Leinwandhelden und von seiner

Freitag, 25.01.2019



00:00 Nachrichten und Wetter

00:05 Das ARD-Nachtkonzert (I)

präsentiert von BR-Klassik
Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Richard Strauss:
Symphonie d-Moll, AV 69 (Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks: Karl Anton Rickenbacher); Georg Friedrich Händel: "Il duello amoroso", HWV 82 (Emma Kirkby, Sopran; Michael Chance, Countertenor; London Baroque); Sylvio Lazzari: Streichquartett a-Moll, op. 17 (Minguet Quartett); Albert Franz Doppler: Fantaisie pastorale hongroise, op. 26 (Sonja Meinl, Flöte; Münchner Rundfunkorchester: Robert Hanell); Ludolf Nielsen: "Hjortholm", op. 53 (Bamberger Symphoniker: Frank Cramer)

02:00 Nachrichten, Wetter

02:03 Das ARD-Nachtkonzert (II)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Johann Baptist Vanhal: Sinfonie c-Moll (London Mozart Players: Matthias Bamert); Josef Suk: Phantastisches Scherzo (Tschechische Philharmonie Prag: Charles Mackerras); Frederick Delius: Sonate Nr. 3 (Tasmin Little, Violine; Piers Lane, Klavier); Kurt Atterberg: Symphonie Nr. 4 g-Moll, op. 14 (Göteborg Sinfoniker: Neeme Järvi); Francesco Feo: Messe (Anja Züger, Dorothea Wagner, Sopran; Dominika Hirschler, Alt; Tobias Hunger, Tenor; Tobias Berndt, Bass; Sächsisches Vocalensemble; Batzdorfer Hofkapelle: Matthias Jung)

04:00 Nachrichten, Wetter

04:03 Das ARD-Nachtkonzert (III)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Max Bruch: Konzert e-Moll, op. 88 (Sharon Kam, Klarinette; Ori Kam, Viola; Sinfonia Varsovia: Gregor Bühl); Witold Lutoslawski: Konzert für Orchester (Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks: Mariss Jansons); Ennio Morricone: "Moses and Marco Polo Suite" (Vo-Yo Ma, Violoncello; Roma Sinfonietta: Ennio Morricone)

05:00 Nachrichten, Wetter

05:03 Das ARD-Nachtkonzert (IV)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Rupert Ignaz Mayr: Suite Nr. 1 F-Dur (L'arpa festante: Rien Voskuilen); Carl Friedrich Abel: Sinfonie B-Dur, op. 17, Nr. 5 (The Hanover Band: Anthony Halstead); Paul Hindemith: "Drei wunderschöne Mädchen im Schwarzwald", op. 6 (Andreas Grau und Götz Schumacher, Klavier); Giovanni Battista Sammartini: Overture g-Moll (Europa Galante: Fabio Biondi); Franz Schubert: "Du bist die Ruh", D 776 (Fabio di Cásola, Klarinette; Kammerorchester Zürich); Carlo Arrigoni: Konzert C-Dur (Mayumi Hirasaki, Violine; Anna Torge, Mandoline; Il cantino)

06:00 Nachrichten und Wetter

06:05 Kulturfrühstück

Kultur am Morgen
06:15 Gedicht
06:30 Zuspruch
07:00 Nachrichten
07:30 Frühkritik
07:55 Kulturtipps - Heute in Hessen
08:00 Nachrichten
08:15 Kulturpresseschau
08:30 Buch und Hörbuch

09:00 Nachrichten
09:15 Gedicht
(Wh. von 06:15 Uhr)

09:30 Lesezeit

Marieluise Fleißer: Avantgarde (3|6)

10:00 Nachrichten und Wetter

10:05 Klassikzeit

Musik aus Barock, Klassik und Romantik - zum Genießen und Entspannen
Außerdem: CD-Tipps und Aktuelles aus der Welt der Kultur.
Unser Musikprogramm: (eine Auswahl)

11:55 Kulturtipps - Heute in Hessen

12:00 Nachrichten und Wetter

12:05 Doppelkopf

Am Tisch mit Axel Weggen, "Korrepetitor"

13:00 Nachrichten und Wetter

13:05 Klassikzeit

Musik aus Barock, Klassik und Romantik - zum Genießen und Entspannen
Außerdem: Aktuelles aus der Kultur
Unser Musikprogramm: (eine Auswahl)

Gluck: "Furientanz" und "Reigen seliger Geister" aus "Orpheus und Eurydike" (Orpheus Chamber Orchestra)
Tombelle: Andante espressivo für Violoncello und Klavier (Edgar Moreau / David Kadouch)
Schumann: 1. Sinfonie B-Dur op. 38 "Frühlingssinfonie" (Tonhalle-Orchester / David Zinman)
Schubert: Lied "An die Musik" D 547, bearbeitet für Orchester von Max Reger (Thomas Quasthoff, Bariton / Chamber Orchestra of Europe / Claudio Abbado)
Chausson: Poème Es-Dur op. 25 (Julia Fischer, Violine / Orchestre

<p>Philharmonique de Monte Carlo / Yakov Kreizberg) 15:00 Lesezeit Marieluise Fleißer: Avantgarde (3 6)</p>	<p>(Übertragung aus dem hr- Sendesaal; auch in 5.1 Surround)</p>
<p>16:00 Nachrichten und Wetter</p>	<p>Stern wurde damals sein Mentor. Fotos von David Oistrach und Henryk Szeryng finden sich heute neben einer Stradivari in seinem Geigenkasten. "Das ist meine musikalische Heimat, aber ich habe mich doch sehr verändert", bekennt Gluzman, dem ein voller, obertonreicher und innig leuchtender Geigenton wie aus längst vergangenen Tagen attestiert wird - und auch eine optische Nähe zur Violin- Legende David Oistrach in jungen Jahren. Am Pult steht mit Micha# Nesterowicz ein weiterer Debütant beim hr- Sinfonieorchester. Seit der Pole 2008 den Europäischen Dirigentenwettbewerb des Orquestra de Cadaqués gewann, häuften sich für ihn die Einladungen zu einigen der wichtigsten Klangkörper in Spanien, der Schweiz, Italien, Polen und Großbritannien - und zunehmend auch in Deutschland.</p>
<p>16:05 Kulturcafé Das Kulturmagazin am Nachmittag</p>	
<p>18:00 Nachrichten und Wetter</p>	
<p>18:05 Der Tag Ein Thema, viele Perspektiven</p>	
<p>19:00 Nachrichten und Wetter</p>	
<p>19:04 Hörbar Musik grenzenlos</p>	
<p>20:00 Nachrichten und Wetter</p>	
<p>Konzertsaal 20:04 Konzertsaal LIVE: Auftakt - Der Geiger Vadim Gluzman und das hr- Sinfonieorchester <i>Dolby Digital/Surround Sound Livesendung</i> Er hatte schon annähernd zehn Jahre Geigenunterricht, als er in Jerusalem der Violin-Ikone Isaac Stern vorspielte. "Wenige Stunden später kam ich aus dem Music Center mit einer neuen Geige, einem Schulplatz, einem Stipendium und dem Bewusstsein, dass ich absolut nichts über Musik, geschweige denn über das Geigenspiel an sich wusste", erinnert sich der 1973 in der Ukraine geborene und in Lettland aufgewachsene Israeli Vadim Gluzman. Leitung: Micha# Nesterowicz</p>	<p>22:30 Swingtime mit Bill Ramsey As time goes by Ein Jahrhundert in Schwingungen heute u.a. mit: Bill Ramsey – Sänger, Entertainer und selbst Teil der Jazzgeschichte in Deutschland nach dem Krieg – präsentiert ein Jahrhundert in Schwingungen. Es geht dabei natürlich um musikalische Vibrationen, weniger um Erschütterungen des Weltgefüges – es sei denn diese sind musikalischer Natur. Und wenn der "pulse" so richtig pocht und treibt, dann stellt sich nicht selten ein vertrautes Gefühl ein: Wie doch die Zeit vergeht! Am Mikrofon: Bill Ramsey</p>
<p>Mendelssohn: Ouvertüre zu "Ruy Blas" Mendelssohn: Violinkonzert e- Moll op. 64 Sibelius: Finlandia Mussorgskij: Bilder einer Ausstellung</p>	<p>23:00 Nachrichten und Wetter</p>
	<p>23:04 Doppelkopf Am Tisch mit Axel Weggen, "Korrepetitor"</p>

Samstag, 26.01.2019



00:00 Nachrichten und Wetter

00:05 Das ARD-Nachtkonzert (I)

präsentiert von BR-Klassik
Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Gustav Mahler: Symphonie Nr. 4 G-Dur (Anu Komsí, Sopran; SWR Radio-Sinfonieorchester Stuttgart: Roger Norrington); Maurice Ravel: Sonatine (Florian Uhlig, Klavier); Robert Schumann: "Der König von Thule", op. 67, Nr. 1 (SWR Vokalensemble: Rupert Huber); Conradin Kreutzer: Septett Es-Dur, op. 62 (Himmelfortgrund); Charles Lecocq: "Giroflá - Giroflá", Overture (Rundfunkorchester des Südwestfunks: Emmerich Smola)

02:00 Nachrichten, Wetter

02:03 Das ARD-Nachtkonzert (II)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Ludwig van Beethoven: Symphonie Nr. 3 Es-Dur, op. 55 - "Eroica" (hr-Sinfonieorchester: Carl St. Clair); Antonio Lliteres: "Ah del rustico pastor" (Al Ayre Español: Eduardo Lopez Banzo); Dmitrij Kabalewskij: Klavierkonzert Nr. 3 D-Dur, op. 50 (Michael Korstick, Klavier; NDR Radiophilharmonie: Alun Francis); Joseph Haydn: Streichquartett A-Dur, op. 20, Nr. 6 (Hagen Quartett); Johann Sebastian Bach: "Ich bin vergnügt mit meinem Glücke", BWV 84 (Venceslava Hrubá-Freiberger, Sopran; Leipziger Universitätschor; Neues Bachisches Collegium Musicum Leipzig: Max Pommer)

04:00 Nachrichten, Wetter

04:03 Das ARD-Nachtkonzert (III)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Sergej Prokofjew: Violinkonzert Nr. 2 g-Moll, op. 63 (Nikolaj Znaider, Violine; Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks: Mariss Jansons); Anton Reicha: Bläserquintett D-Dur, op. 91, Nr. 3 (Afflatus Quintett); Joseph Hellmesberger: "Ballscene" (New London Orchestra: Ronald Corp)

05:00 Nachrichten, Wetter

05:03 Das ARD-Nachtkonzert (IV)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Johann Friedrich Fasch: Konzert D-Dur, FWV L:D3 (Il Gardellino); Frédéric Chopin: Polonaise Ges-Dur, op. post. (Eugéne Mursky, Klavier); Hans Pfitzner: Scherzo (Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks: Jan Koetsier); Gaetano Donizetti: "Sinfonia veneziana" (Bläser-Ensemble des Orchesters der Ungarischen Staatsoper: Hans Ludwig Hirsch); Carl Philipp Emanuel Bach: Sinfonie Es-Dur, Wq 183, Nr. 2, Wq 183 (Ensemble Resonanz: Riccardo Minasi); Johann Strauß: "Thermen", Walzer, op. 245 (The Gaudier Ensemble)

06:00 Nachrichten und Wetter

06:04 Kulturfrühstück

Kultur am Morgen
06:15 Gedicht
06:30 Zuspuch
07:00 Nachrichten
08:00 Nachrichten
08:15 Kulturpresseschau
08:55 Kulturtipps - Heute in Hessen
09:00 Nachrichten
09:15 Gedicht
(Wh. von 6:15 Uhr)

09:30 Lesezeit

10:00 Nachrichten und Wetter

10:04 Treffpunkt hr-Sinfonieorchester

11:55 Kulturtipps - Heute in Hessen

12:00 Nachrichten und Wetter

12:04 Hörbuchzeit

13:00 Nachrichten und Wetter

13:04 Hörbar

14:00 Nachrichten und Wetter

14:04 Lauschinsel - Radio für Kinder

Suppe, satt, es war einmal | Von Kristina Andres
»Es war einmal vor langer Zeit, als eisiger Winter war in der Welt und die Menschen in niedrigen Hütten in tiefen Wäldern lebten. In den Wäldern hausten Wölfe, borstige hungrige Wölfe, die um die Hütten heulten, Hühner und Ziegen fraßen und die Kinder aus den Betten raubten.« In dieser Zeit lebt Mathilda mit ihrer Mutter in einer kleinen Hütte nahe dem Wald. Eines Tages muss die Mutter zu einer weiten Reise aufbrechen, das Mädchen bleibt alleine zurück. »Ich will schon alles richtig machen«, sagt sie ihrer Mutter, die sie vor den Wölfen warnt. Kaum ist die Mutter weg, fangen die Wölfe auch schon an zu heulen. Doch Mathilda hat ihren eigenen Plan, mit ihnen umzugehen!
Im Anschluss: Kinderfunkkolleg Mathematik - Wo begegnen wir Mathematik von Karoline Sinur
14:45 Kinderfunkkolleg Mathematik
Wo begegnen wir Mathematik | Von Karoline Sinur

15:00 Nachrichten und Wetter

- Gespräche, Hintergründe, Aktuelles
- 15:04 Gespräche, Hintergründe, Aktuelles Musikszene Hessen**
17:00 Nachrichten
- 18:00 Nachrichten und Wetter
- 18:04 Kulturszene Hessen**
Am 13. November 2018 wäre Peter Härtling 85 Jahre alt geworden. Ein besonderer Anlass, um sich an ihn zu erinnern und ihn aus ganz persönlicher Sicht noch einmal neu kennenzulernen. Zeit seines Lebens hat sich Peter Härtling in seinen Romanen, und auch in seinen Kinderbüchern, mit dem Altern auseinandergesetzt. Sein letzter Roman, "Der Gedankenspieler", erschien kurz nach seinem Tod, ein beeindruckender, sehr persönlicher Text über ihn selbst, seine Befindlichkeit als kranker, gebrechlicher Mann.
- Das Literaturhaus Darmstadt lud einige seiner Weggefährten ein, sich gemeinsam an Peter Härtling und sein Werk zu erinnern. Sein Sohn, Fabian Härtling, berichtete von seinem Vater als Familienmensch, und sein Jugend- und Kinderbuch-Verleger Hans-Joachim Gelberg erzählte von der Freundschaft und Zusammenarbeit mit dem Autor. Der Journalist Gerhard Stadelmaier, der Peter Härtling aus der Jury für das Darmstädter "Buch des Monats" kennt, moderierte den Abend. Sie hören eine Aufzeichnung aus dem Literaturhaus Darmstadt vom 13. November 2018.
- 19:00 Nachrichten und Wetter
- 19:04 Live Jazz**
Am Mikrophon:
- 20:00 Nachrichten und Wetter
- Opernbühne
- 20:04 Opernbühne Ein Herbstmanöver - Operetten-Wiederentdeckung in Gießen**
Liebesduette, Zigeunerweisen und Marschmusik: Das ist die Mischung, die Emmerich Kálmán's "Herbstmanöver" vor 110 Jahren zum Siegeszug verhalf. In Gießen wird die Husaren-Operette mitreißend neu belebt.
Operette von Emmerich Kálmán
- Feldmarschall-Leutnant von Lohonnay - Harald Pfeiffer
Treszka, seine Tochter - Marie Seidler
Baronin Riza von Marbach - Christiane Bösiger
Oberleutnant von Lörenthy, bei den Husaren - Grga Peroš
Wallerstein, Reserve-Kadett-Feldwebel - Tomi Wendt
Marosi, Freiwilliger bei den Husaren - Clemens Kerschbaumer
Kurt, Gutsverwalter - Rainer Hustedt
Bence, Großknecht - Rainer Domke
Damen der Gesellschaft: Olga - Sora Winkler
Idi - Olga Wallenhauer
Böbe - Natascha Jung
Manci - Antje Tiné
Stefi - Michaela Wehrum
Lizi - Eun-Mi Suk
Lajos, ungarischer Geiger - Robert Varady
- Chor des Stadttheaters Gießen
Philharmonisches Orchester Gießen
Leitung: Michael Hofstetter
- (Aufnahme vom 6. Juni 2018 aus dem Stadttheater)
- Noch zu Beginn des 20. Jahrhunderts waren in Österreich-Ungarn die traditionellen Herbstmanöver ein nicht nur militärisches, sondern auch gesellschaftliches Ereignis: In den umliegenden Schlössern und Gutshöfen wurden elegante Abenddiners und glänzende Bälle veranstaltet. Es waren perfekte Schauplätze für Liebesgeschichten. Eine solche
- findet im "Herbstmanöver" statt zwischen einer schönen Baronin und einem jungen Husaren-Leutnant. Kálmán schrieb seine Operette, als er 26 Jahre alt war. Sie ist sein Erstling. Berühmt wurde er später mit Welterfolgen wie "Gräfin Mariza" oder "Die Czardasfürstin".
- 23:00 The Artist's Corner | Werkzeuge der Neuen Musik - Die Gitarre, Teil 2 von 2**
von Lena Krause
Schon die Alten wussten, Musik ist erst Musik, wenn sie klingt. Das ist in der zeitgenössischen Musik nicht anders als in der davor komponierten. Zwar hat sie vereinzelt auch Konzepte einer nur denkbaren oder einer bloß sichtbaren Musik hervorgebracht, doch nach wie vor sind die allermeisten Partituren des 20./21. Jahrhunderts emphatisch dem Klang verpflichtet. Dazu bedarf es wie eh und je spezieller Werkzeuge. Neben den Stimmen von Frau, Mann und Kind sind das die klassischen Orchester-Instrumente, zudem viele andere: Wiederentdeckungen aus Renaissance und Barock, etwa Blockflöte und Cembalo, Erfindungen wie das Präparierte Klavier, die Doppeltrichter-Trompete, der Synthesizer oder die Glissando-Flöte, Neuentdeckungen wie die japanische Sho, zahlloses Schlagwerk aus aller Welt und aus dem Alltag sowie endlich in die ernste Kunst integrierte Instrumente aus der eigenen Volksmusik, darunter Akkordeon, Mandoline und Zither. In einer mehrteiligen Sendereihe begeben sich viele hr2-Autorinnen und -Autoren auf Spurensuche, sprechen mit exzellenten Interpreten über ihr Klangwerkzeug, mit Instrumentenbauern über neue Anforderungen, mit Komponisten über das Wie und Warum der erweiterten Spielmöglichkeiten und präsentieren die wichtigsten Werke, teils höchst außergewöhnliche Musikstücke.

Sonntag, 27.01.2019



00:00 Nachrichten und Wetter

00:05 Das ARD-Nachtkonzert (I)

präsentiert von BR-Klassik
Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Antonín Dvořák: Sinfonie Nr. 9 e-Moll, op. 95 - "Aus der Neuen Welt" (Rundfunk-Sinfonieorchester Saarbrücken: Hans Zender); Wolfgang Amadeus Mozart: Rondo, KV 382 (Christian von Blohn, Orgel; Die Kölner Akademie); Joseph Rheinberger: Requiem Es-Dur, op. 84 (Kammerchor Saarbrücken: Georg Grün); Eduard Erdmann: Sinfonie Nr. 1, op. 10 (Rundfunk-Sinfonieorchester Saarbrücken: Israel Yinon); Radamés Gnattali: Sonatine (Alfredo Mendietta, Flöte; Luis Orlandini, Gitarre)

02:00 Nachrichten, Wetter

02:03 Das ARD-Nachtkonzert (II)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Franz Lehár: "Tatjana", Vier Instrumentalsätze (NDR Radiophilharmonie: Klauspeter Seibel); Gabriel Dupont: "La maison dans les dunes" (Marie-Catherine Girod, Klavier); Michael Haydn: Sinfonie G-Dur, P16 (London Mozart Players: Matthias Bamert); Edward Elgar: "The wand of youth", Suite Nr. 2, op. 1 b (Orchestra of the Welsh National Opera: Charles Mackerras); Felix Mendelssohn Bartholdy: Serenade und Allegro giocoso, op. 43 (Tini Wirtz, Klavier; Sinfonieorchester des Südwestfunks Baden-Baden: Emmerich Smola)

04:00 Nachrichten, Wetter

04:03 Das ARD-Nachtkonzert (III)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Marco Uccellini: Sonata, op. 4, Nr. 18 (The Arcadian Academy: Nicholas McGegan); Anton Diabelli: Pastoralmesse F-Dur, op. 147 (Tobias Wall, Knabensopran; Joachim Schleifer, Knabenmezzosopran; Werner Mayr, Knabenalt; Hartmut Quotschalla, Tenor; Ulrich Streckmann, Bass; Kammerchor der Augsburger Domsingknaben; Residenz-Kammerorchester München: Reinhard Kammler); Benjamin Godard: Trois morceaux, op. 51 (Münchener Rundfunkorchester: David Reiland)

05:00 Nachrichten, Wetter

05:03 Das ARD-Nachtkonzert (IV)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Antonio Vivaldi: Konzert B-Dur, R 163 - "La Conca" (Accademia Bizantina: Ottavio Dantone); Josef Mysliveček: Sinfonie G-Dur (Concerto Köln: Werner Ehrhardt); Robert Schumann: "Kinderball", op. 130 (Eric Le Sage, Denis Pascal, Klavier); Georg Friedrich Händel: Oboenkonzert g-Moll, HWV 287 (Bart Schneemann, Oboe; Musica Amphion: Pieter-Jan Belder); Joseph Haydn: Orgelkonzert C-Dur, Hob. XVIII/5 (Norbert Düchtel, Orgel; L'arpa festante); Johann Strauß: "Die Unzertrennlichen", Walzer, op. 108 (Tschechoslowakische Staatsphilharmonie Kosice: Alfred Walter)

06:00 Nachrichten und Wetter

06:04 Geistliche Musik

Unter anderem mit der Bachkantate: BWV 117 "Sei Lob und Ehr dem höchsten Gut" Kraus: Motette "Stella coeli" (Annemei Blessing-

Leyhausen, Sopran / Julian Prégardien, Tenor / Deutscher Kammerchor / La Stagione Frankfurt / Michael Schneider)
Bach: Konzert für Orgel C-Dur BWV 594 (Daniel Chorzempa)
Bizet: Te Deum (Angela Maria Blasi, Sopran / Christian Elsner, Tenor / Münchner Motettenchor / Münchner Symphoniker / Hans Rudolf Zöbeley)
Delphin Strungk: Magnificat non toni (Friedhelm Flamme, Orgel)
Bach: Kantate BWV 117 "Sei Lob und Ehr dem höchsten Gut" (Bogna Bartosz, Alt / James Gilchrist, Tenor / Klaus Mertens, Bass / Amsterdam Baroque Choir und Orchestra / Ton Koopman)

07:30 Morgenfeier

08:00 Nachrichten und Wetter

08:04 Zauberflöte - Klassik für Kinder

Städtetour durch Europa
„Rate mal, in welcher europäischen Stadt ich bin!“ Diese Nachricht von ihrer Lieblingscousine, der Weltenbummlerin Clara, weckt das Rätselfieber bei Elke. Ob Clara vielleicht in Paris ist? Oder etwa in London?
Möglicherweise ist es ja auch keine Metropole, sondern eine kleine europäische Stadt, in der sich Clara versteckt. Dreimal darf Zauberflöten-Moderatorin Elke raten, bis sie die Auflösung erfährt. Jedes Mal gibt ihr Clara einen neuen kleinen Hinweis darauf, wo sie steckt. Ob Elke dieses knifflige Rätsel lösen kann? Vielleicht hilft ja auch Musik dabei....In dieser Sendung klingen unter anderem Werke von Ralph Vaughan Williams, Felix Mendelssohn und Ermanno Wolf-Ferrari.

09:00 Nachrichten und Wetter

09:04 Kulturfrühstück

Das Magazin am Vormittag

11:30 Camino - Religionen auf dem Weg	Schicksal untrennbar an das seines Schiffes gebunden ist. Unter dem Titel "The End of the Tether" (dt. Das Ende vom Lied) hatte Joseph Conrad 1902 diese Erzählung beendet. Verglichen wurde sie immer wieder mit Hemingways "Der alte Mann und das Meer".	Leonard Bernstein zitiert in seiner Kaddisch-Sinfonie das jüdische Totengebet. Kurt Weill erinnert in seiner Schauspielmusik "Der Weg der Verheißung" an die zahlreichen Pogrome der Geschichte. Auch Karl Amadeus Hartmann und Dmitri Schostakowitsch zeigen in ihren Werken Anteilnahme und Empathie mit dem Schicksal ihrer jüdischen Mitmenschen.
12:00 Nachrichten und Wetter		
12:04 Kulturszene Hessen		
13:00 Nachrichten und Wetter	Mit: Heinz Klevenow, Robert Meyn, Werner Rundshagen, Werner Dahms, Erik Brädt, Helmut Rudolph, Klaus Höhne u. v. a.	18:00 Nachrichten und Wetter
13:04 Klassikzeit mit dem hr-Sinfonieorchester	Bearbeitung: Alfred Prugel Regie: Hans Gertberg NDR 1963	18:04 Feature
Ausgewählte Aufnahmen mit dem hr-Sinfonieorchester Händel: Concerto D-Dur HWV 335a (Reinhard Goebel) Mozart: Serenade D-Dur KV 239 (Ton Koopman) Bartók: Sinfonische Dichtung "Kossuth" (Andrés Orozco-Estrada) Sibelius: Andante Festivo für Streichorchester (Santtu-Matias Rouvali) 13:55 Kulturtipps - Heute in Hessen	Joseph Conrad (1857-1924), englischer Schriftsteller, Sohn polnischer Eltern, fuhr bereits mit 17 Jahren zur See. Er bereiste u.a. den Kongo und die malaiischen Inseln, Schauplätze vieler seiner späteren Romane. 1894 gab er wegen eines schweren Fiebers, das ihn zeitlebens nicht mehr verließ, seinen Seemannsberuf auf und wurde Schriftsteller.	19:00 Nachrichten und Wetter
14:00 Nachrichten und Wetter		
14:04 Hörspiel	Sendung: hr2-kultur, Hörspiel, 27.01.2019, 14:04 Uhr	19:04 hr-Bigband
Die letzte Fahrt der Sofala von Joseph Conrad Kapitän Whalley ist fest entschlossen, das letzte Kommando seines Lebens auf dem Frachter Sofala, noch durchzustehen. Er ist am Ende: ausgebrannt, lebensmüde und, was niemand ahnt, beinahe vollständig erblindet. Nur der Gedanke, seiner Tochter den eigenen in das Schiff investierten Geschäftsanteil zu sichern, lässt ihn auf der Kommandobrücke aushalten. Eine nahezu übermenschliche Aufgabe scheint es, das Schiff sicher durch die gefährlichen Untiefen der malaiischen Gewässer zu steuern, muss sich der Kapitän doch auf die unbedingte Loyalität seiner Offiziere und der Mannschaft verlassen können. Kapitän Whalley ahnt, dass sein eigenes	15:15 Klassikzeit	Konzerte und Produktionen u.a. mit: Konzerte und Produktionen u.a. mit: Am Mikrophon:
	Musik aus Barock, Klassik und Romantik - zum Genießen und Entspannen Unter anderem mit:	20:00 Nachrichten und Wetter
		20:04 Konzertsaal Die Hofkapellmeister Georg Otto und Heinrich Schütz bei den Kasseler Musiktagen 2018 Eine musikalische Zeitreise in die Kasseler Vergangenheit: Musik von Heinrich Schütz, eines der berühmtesten Söhne der Stadt, trifft auf die bisher kaum wiederentdeckten Gesänge des ehemaligen Hofkapellmeisters Georg Otto. Als Schütz 1599 nach Kassel kam, wirkte Otto bereits seit zwölf Jahren als Leiter der Hofkapelle. Ensemble Weser-Renaissance Bremen Leitung: Manfred Cordes
	17:00 Nachrichten und Wetter	
	Musikalische Entdeckungsreisen mit Niels Kaiser	
	17:04 Musikalische Entdeckungsreisen mit Niels Kaiser Kaisers Klänge	Werke von Georg Otto und Heinrich Schütz
	Kaddisch aufs Ende der Zeit - Musik zur Shoa Wo Worte versagen, findet Musik noch immer einen Ausdruck. Das gilt auch für die Leiden und Gräueltaten der Shoa, zu der vor allem jüdische Komponisten klingende Mahnmale geschaffen haben.	G. Otto: Videte ficum / Amen, dico vobis à 6

H. Schütz: Sehet an den Feigenbaum aus Geistliche Chor-Music 1648, SWV394

G. Otto: Estote ergo misericordes / Quid vides festucam à 6

G. Otto: Videte ficum / Amen, dico vobis

H. Schütz: Sehet an den Feigenbaum aus Geistliche Chor-Musik, SWV 394

G. Otto: Estote ergo misericordes / Quid vides festucam

H. Schütz: Seid barmherzig, aus Symphoniae Sacrae III, SWV 409

G. Otto: Ecce, hic positus est / Puer autem Jesus à 6

H. Schütz: Siehe, dieser wird gesetzt aus Symphoniae Sacrae III, SWV 410

G. Otto: Post triduum / Fili, quod fecisti nobis

H. Schütz: Mein Sohn, warum hast du uns das gethan? aus Symphoniae Sacrae III, SWV 406

G. Otto: Ego vox clamantis / Ipse est, qui post me venit

H. Schütz: Ich bin eine rufende Stimme aus Geistliche Chor-Musik, SWV 383

G. Otto: Dicite in vitatis / Nuptiae quidem paratae sunt à 6

H. Schütz: Saget den Gästen, SWV 459

G. Otto: Magister, scimus quia veras es / Reddite ergo à 6

H. Schütz: Meister, wir wissen, dass du wahrhaftig bist aus Symphoniae Sacrae III, SWV 414

auf historischen Instrumenten in der Alten Brüderkirche, in deren Nachbarschaft Heinrich Schütz die Hofschule besuchte.

23:00 Nachrichten und Wetter

23:04 Night Voyage

(Aufnahme vom 28. Oktober 2018 aus der Alten Brüderkirche)

In intensiver Arbeit hat Manfred Cordes, Leiter von Weser-Renaissance-Bremen und Spezialist für Musik des 16./17. Jahrhunderts, die Handschriften Georg Ottos aus der Universitätsbibliothek Kassel für die musikalische Aufführung eingerichtet, so dass 500 Jahre nach dem Tod des Komponisten einige Werke nach vielen Jahrhunderten zum ersten Mal wieder zu hören sein dürften. Das Ensemble Weser-Renaissance-Bremen musiziert